

Die SED ist für ihre festen Positionen in der internationalen Arbeiterbewegung und für ihre Standhaftigkeit bei der Unterstützung der nationalen Befreiungsbewegung bekannt.

Euer Parteitag, der den Kurs für die Erhöhung des Lebensstandards der Werktätigen bestimmt, die Erfolge und Schwierigkeiten einschätzt, legt auch die Wege und Methoden zur ständigen Verbesserung des Lebensstandards eures Volkes fest. Dagegen erhöhen die Kriegstreiber in den Zentren des Imperialismus die Rüstung und verstärken ihre Anschläge gegen die sozialistische Gemeinschaft mit dem Ziel, die Errungenschaften der freiheitliebenden Völker zunichte zu machen.

Deshalb ist euer Parteitag eine erneute Bestätigung für die Bedeutung des Friedenskampfes entsprechend den Beschlüssen des XXVI. Parteitages der KPdSU und der Vorschläge des Genossen Leonid Breshnew auf dem XVI. Parteitag der Kommunistischen Partei der Tschechoslowakei. Das Friedensprogramm eurer Partei ist besonders in einer Zeit, in der der Imperialismus die Aufrüstung beschleunigt, von großer Bedeutung. In der Karibik und in Mittelamerika werden die Auswirkungen der Verschärfung der Spannungen und der Kriegstreiberei durch den Imperialismus in der Verschlechterung der Lebensbedingungen der Werktätigen und in der bedrohlichen Präsenz von Militärstützpunkten, Kriegsschiffen, Flugzeugen und Flugzeugträgern der USA in unserer Region besonders sichtbar. Die Antwort des Imperialismus auf die Siege des Volkes von Nikaragua und Grenada besteht darin, die sozialistische Republik Kuba und die nationalen Befreiungsbewegungen in der ganzen Region — besonders in El Salvador — zu bedrohen.

Deshalb, Genossen, betrachten die Kommunisten Jamaikas und das werktätige Volk unseres Landes das Friedensprogramm der sozialistischen Gemeinschaft als ein Programm von größter Aktualität. Die Kommunisten Jamaikas stimmen völlig mit den sowjetischen Kommunisten darin überein, daß der Kampf um die Durchsetzung der neuen Friedensinitiativen unermüdlich fortgesetzt werden muß und alle Versuche des Imperialismus, die Entspannung zu sabotieren und das gegenwärtige militärische Kräftegleichgewicht zwischen Sozialismus und Kapitalismus zu verändern, vereitelt werden müssen. Unter den gegenwärtigen Bedingungen betrachten wir es als lebenswichtig, die Einheit der internationalen kommunistischen und Arbeiterbewegung als die Grundlage für die Stärkung des revolutionären Weltprozesses, im Kampf gegen Imperialismus und Kriegsgefahr zu verstärken. Diese Einheit ist für den Kampf um Frieden und sozialen Fortschritt entscheidend.

Unter den Bedingungen einer neuen rechten Regierung verstärken unsere Partei und die von unseren Parteimitgliedern geführten Massenorganisationen ihre Anstrengungen zur Verteidigung der Errungenschaften unserer Bewegung und zur Herstellung einer breiten Einheit, um den weiteren Abbau der Freiheiten des werktätigen Volkes durch die rechten Kräfte zu verhindern. Unter diesen schwierigen Bedingungen wer-